

Weihnachtsrevue



Die Gruppe Mixed mit Go Solo

Am 16. Dezember war es mal wieder so weit... die traditionelle Weihnachtsrevue fand statt. Bereits 6.30 Uhr trafen sich die ersten Helfer im Sporthallenkomplex, um die Technik zu entladen und aufzubauen. 7.30 Uhr rollten dann die Transportfahrzeuge mit den Kostümen sowie der Bühnendeko an. Auch die Mädels von Mixed rotierten bereits durch die Halle und sie schlepten das Küchenzubehör treppauf, richteten die Kasse ein und fuhren die Kostüme in die entsprechenden Garderoben. Die Zeit verging wie im Fluge und schon war es 9.00 Uhr und die ersten Generalproben begannen. Nun folgte im halbstündigen Takt jede Gruppe mit ihrer Probe und wir durften keine Zeitverzögerung haben, sonst würden am Ende die Zuschauer vor der Tür stehen. Die letzten Gruppen waren 14.30 Uhr die Kindergärten. Es ging für Margitta also im straffen Rhythmus von Probe zu Probe und am Ende bemerkte sie mal wieder, dass keine Zeit zum Essen verblieb. Die Kinder schnappten dann vor ihrem großen Auftritt noch einmal alle vor der Tür Luft und dann

ging es auch schon 16.00 Uhr mit dem Tanzmärchen „Bibi und Tina verhexten den Weihnachtsmann“ los. Finja und Cora übernahmen den schauspielerischen Teil und sie hatten zu Hause lange dafür geprobt. 'Die beiden machten es ganz toll!

Knapp 150 Kinder verzauberten das Publikum in eine vorweihnachtliche Stimmung und viel zu schnell verging die Zeit. Am Ende vereinten sich alle noch zu einem großen Finale und zur Überraschung der Kinder erschien dann doch noch der Weihnachtsmann. Bibi und Tina war es also nicht gelungen, den Weihnachtsmann zu verhexen. Alle freuten sich über das kleine Stofftier und für die Kindergartenkinder war der Auftritt nun beendet. Die Größeren mussten sich noch ein wenig gedulden, denn sie traten noch ein zweites Mal zur Abendrevue auf.

Wir danken aber an dieser Stelle schon einmal all den Betreuer-Muttis, die den „Sack Flöhe“ aufopferungsvoll betreuten. Am Kuchenbasar begann nun der Hauptstress. Viele nutzten die Pause um sich zu stärken. Unsere Omis von der Seniorentanzgruppe hatten den Verkauf perfekt im Griff. Auch an der Kasse herrschte nun großer Andrang, denn viele wollten die Abendvorstellung anschauen. Aber auch diese Helfer Muttis/Vatis beherrschten dieses Chaos perfekt. Danke nochmal an alle!



Die Star Dancer und Cordula Grün

Fortsetzung Weihnachtsrevue



Bibi und Tina in mitten von Sternen der Gruppe Steppkes

Die Abendrevue begann 17.30 Uhr mit einem weihnachtlichem Programm. Anschließend folgte das Tanzprojekt „Die Welt ist google“. Hier führten Theresa und Celine das Publikum durch die verschiedensten Länder. Es ging von Lauscha (Lauschaer Galopp) nach Bayern (Amore) bis nach Ägypten. Aus diesem Land präsentierte unsere Gastgruppe „Amiraqs“ einen Bauchtanz. Noch viele weitere Tänze folgten im Tanzprojekt und am Ende fielen Theresa und Celine tausend Steine vom Herzen, dass sie diesen schauspielerischen Teil überstanden hatten. Gut gemacht!

Nun wurde das Publikum mit einem bunten Programm aus Kindertänzen, Ballett, Showtanz und Folklore überrascht.

Um nur einige Höhepunkte zu nennen:

Thriller: Diesen Tanz hatten wir eigentlich auf Bestellung eines Veranstalters zur Halloween Party einstudiert. Dann fiel die Party aus und wir hatten den Tanz umsonst einstudiert. So präsentierten wir diesen nun mit viel Erfolg zur Weihnachtsrevue.

Cordula grün: Dies war der Knaller zur Revue. Dieser Tanz ist eigentlich aus ulk im Schullandheim Stern entstanden. Im Player lief dieser Titel und die Tänzer machten daraus plötzlich einen Flashmob. Also übten die Mädels in den Proben daran weiter und verfeinerten den Flashmob etwas. Andrea übernahm dann die Rolle von Cordula grün... aber es fehlte der „Eberhard“. So wurde kurzerhand eine aufblasbare Puppe in die Choreographie eingebunden.

Tanzsack: Eigentlich weigerten sich die Mädels ein wenig, als Margitta mit der Idee kam, sie in Säcke zu stecken. Dann luntzen sie aber während des Trainings durch ihre Säcke und schauten sie die Sache im Spiegel an. Das fanden sie dann am Ende

sehr lustig anzuschauen und es machte allen viel Spaß. Bei der Revue konnten wir dann noch Schwarzlicht einsetzen und mach einer fragte sich, warum die gelben Säcke jetzt in der Luft schwebten.

Sieben Leben: Dieser Tanz wurde von unserer Seniorentanzgruppe präsentiert. Auch bei ihnen erkennt man jährlich eine Steigerung und sie erhielten viel Applaus.

Top Gun: Es ist nun schon eine Tradition, dass am Ende einer Revue unsere Elterntanzgruppe ein Medley präsentiert. Auch diesmal war es so mit „Top Gun“ und sie leiteten gleichzeitig das Finale ein. Alle großen und kleinen Tänzer zeigten sich noch einmal auf dem Hallenparkett und manch einer staunte, dass 2 Stunden Programm so schnell vergangen waren.

Man könnte an dieser Stelle noch so viele Tänze nennen, wie z. B von der Gruppe Mixed Go solo (Choreographie von Pamela) oder I feel like I'm Drowning (Choreographie von Maria und Lynn) oder

Herzbeben... alle Tänze kamen ganz toll beim Publikum an.

Nach der Revue begann nun das große Aufräumen. Die Mädels von der Gruppe Mixed schleppten nun wieder die Kostüme und das Küchenzubehör zurück zum Hallenausgang. Dort stand schon ein großer Transporter bereit und verstaute alles. Einige Helfer machten sich mit diesem auf den Rückweg zu Tanzstudio und sie staunten nicht schlecht, als unser Parkplatz vor dem Studio mal wieder komplett zugeparkt war. So blieb ihnen nicht anderes übrig, als alles von der Straße her, vorbei an den parkenden Autos ,zur Laderampe zu schleppen.

Im Sporthallenkomplex mühten sich inzwischen Techniker und Helfer um den Abbau der Bühnendekoration und Technik. 21.30 Uhr war auch dieses Kapitel endlich geschafft. Die Technik rollte dann Richtung Dorndorf zum Lager und dort musste es noch entladen werden. So hatten die fleißigen Helfer gegen 23.00 Uhr Feierabend und alle waren mal wieder mehr als geschafft.

Wir danken noch einmal an dieser Stelle allen Helfern an der Technik, an der Kasse, am Kuchenbasar, beim Loseverkauf und den Betreuer-Muttis sowie den Transportfahrzeugen. Ohne diese Unterstützung wäre so eine Veranstaltung nicht möglich!

Margitta hatte es allerdings noch nicht geschafft. Ab Montag räumte sie knapp eine Woche alle Kostüme wieder an Ort und Stelle. Auch die Waschmaschine drehte sich unaufhörlich. Die Dekoration wurde wieder in den Keller geschleppt und nebenbei wurden die Weihnachtsfeiern vorbereitet.



Da haben Bibi und Tina doch glatt Osterhasen her gezaubert (Gruppe Flotte Spatzen- Heine Schule)

Weihnachtsfeiern im Tanzstudio



Die Steppkes haben Besuch von einem Weihnachtsengel



Die Happy Dancer freuen sich über ihre Geschenke

Der Tanzsaal hatte sich in einen feierlichen Weihnachtssaal verwandelt. Auf den Tischen brannten die Kerzen und jeder Tänzer hatte ein kleines Geschenk auf seinem Platz. Am Montag begannen die Steppkes mit ihrer Feier. Sie hatten sogar Besuch von einem Weihnachtsengel und im großen Sack schleppte dieser für jedes Kind ein Geschenk. Am Dienstag/Mittwoch Vormittag folgten dann die Feiern für die Seniorengruppen.

Dienstag Abend erfreuten sich die Little Dolls bei Spiel und Spaß ... und natürlich auch bei Geschenken. Jeder hatte ein kleines Präsent dabei und dies wurde durch Flaschendreher verlost. Ähnlich lief es bei den Happy Dancern am Mittwoch Abend ab. Leider konnten in dieser Gruppe nicht alle kommen, da die Kulturanum Schule zeitgleich ihre Projektpräsentation hatte und die Mädels daran teilnehmen mussten. Am Donnerstag war der Feier-Maraton fast geschafft. 16.00 Uhr erschienen die Star Dancer und sie verwandelten ihre

Weihnachtsfeier in eine echte Party. Sie tanzten und sie hatten richtig viel Spaß bei ihren Spielen. Viel zu schnell verging die Zeit und wir mussten sie leider fast hinaus



Die Star Dancer bei Spiel und Spaß

schmeißen, denn die Gruppe Mixed stand schon vor der Tür zur letzten Feier im Jahr 2018. Bei den „Großen“ ging es etwas gemächlicher zu. Die Uhr tickte unaufhörlich und gegen 19.30 Uhr war auch diese zu Ende. Blöd nur, dass nun noch das Aufräumen angesagt war. Die Tische mussten zurück ins Lager, die Teppiche eingerollt werden und vieles mehr. Danke nochmal an die Gruppe Mixed, dass sie dieses Theater jedes Jahr über sich ergehen lassen!

Am Freitag herrschte dann Ruhe im Tanzstudio. Man hörte hier und da nur einen Wischeimer klappern, denn Margitta nutzte den freien Tag, um das Studio komplett zu wischen und die Reste von den Feiern zu beseitigen. Auch die Weihnachtsdeko wurde schon in den Keller verbannt, denn wenn die Tänzer im Januar zurück kehren ist hoffentlich Winterzeit angesagt.



1. Weihnachtsauftritt in der Goethe Galerie



Die Steppkes mit Amore

Die Steppkes brachten mit ihrer Uraufführung von Amore viel Schwung auf die Bühne. Toll gemacht! Aber auch der Gummistiefeltanz oder Zwillingsstern kam gut beim Publikum an.

Die Tanzmäuse aus der Heine Schule präsentierten den Weihnachtsmann im Fitness-Studio. Auch sie machten ihre Sache perfekt.

Aber auch die ganz Kleinen waren mit am Start. So zeigten die Flotten Käfer ihren Schneeflockentanz und die Mäuse. Sie waren mächtig aufgeregt und manch einer stand das erste Mal auf der Bühne. Sie waren beeindruckt von den Scheinwerfern, den bunten Bildern hinter sich und der Glitzerwelt der Goethe Galerie. So konnte schon mal der Eine oder Andere das Tanzen als Nebensache ansehen. Am Ende haben sie es aber trotzdem ganz toll gemacht.

Die Gruppe Mixed setzte Glanzpunkte mit den Tänzen Wunder, Let her go sowie Footloose.

Nun fiebern die Tänzer dem zweiten Auftritt in der Goethe Galerie entgegen.



Lollipop mit den Little Dolls

Noch vor dem 1. Advent traten wir in der Goethe Galerie auf. Am 29. November standen die kleinen und großen Tänzer das erste Mal auf der Bühne. Wir hatten wieder einen großen Umkleideraum in der 2. Etage und so konnten wir auch vorher noch einmal alles proben. Leider hatten wir die Star Dancer nicht mit dabei, denn viele Mädels dieser Gruppe hatten selbst Adventsmarkt in der Schule und die Teilnahme war Pflicht. Auch bei der Gruppe Mixed traf dies einige Tänzerinnen. Es war ohnehin recht schwierig alle Kinder zusammen zu bekommen, denn die Kleinen mussten gebracht werden und nicht jedes Elternteil hatte so früh Feierabend. Zum Glück bildeten sich Fahrgemeinschaften und so konnten wir auch diesen Auftritt absichern. 16.30 Uhr ging es dann los. Diesmal übernahmen vorwiegend die kleineren Tänzer das Programm. So präsentierten die Little Dolls ihren Lollipop, Frau Holle sowie Bibi und Tina.



Die Tanzmäuse der Heine Schule mit dem Weihnachtsmann im Fitness Studio

50 Jahre Kita Anne Frank

Man kann es kaum glauben, aber der Kindergarten Anne Frank wurde schon 50 Jahre alt. Am 6. Dezember beginnen Kinder, Erzieher und Eltern dieses Jubiläum. Die Kinder hatten ein Programm einstudiert und da bei den vielen Gästen im Haus zu wenig Platz ist, wurde die Feier nach draußen verlagert... und mal wieder Glück gehabt. Es regnete am Nachmittag nicht. Auch der Oberbürgermeister, Herr Dr. Nitzsche, war zu diesem Fest gekommen und er hatte für die Kinder Geschenke mitgebracht. Margitta sammelte ihre kleinen Tänzer gegen 15.00 Uhr im Sportraum und wir probten nochmal alles durch. Das war gar nicht so einfach, alle Kinder zusammen zu bekommen, denn einige waren auch beim Gesangsprogramm eingeplant. Und so kam es wie es kommen musste, wir hatten mal wieder ein Kind übersehen, was am Ende nicht mittanzte. Das ist für das Kind dann immer sehr ärgerlich. Es war zum Glück auch nicht so kalt, so dass unsere kleinen Schneeflocken in Strumpfhose und T-Shirt tanzen konnten. Sie sahen alle sehr niedlich mit ihren Schirmchen aus und sie bekamen viel Applaus. Danach schnell wieder in die warmen Jacken und keiner hatte sich erkältet. Es war für alle ein schöner Nachmittag und viele Kinder und Eltern vergnügten sich dann noch bei den vielen Angeboten vor und im Kindergarten.



Weihnachtsauftritt im Burgapark



Die Star Dancer mit der Uraufführung vom Nußknacker

Am 8. Dezember waren wir im Jenaer Burgapark zu Gast. Das Publikum hatte klamm heimlich die Bänke von der Bühne gepopst und diese am Bühnenrand postiert. Nun saßen da alle Leute und wir mussten als erstes eine Durchsage machen, dass alle bitte noch einmal aufstehen und die Bänke nach hinten rücken sollen. Wir benötigten die Fläche vor der Bühne zum Tanzen. Dann konnten wir endlich mit der offiziellen Begrüßung und dem Programm beginnen. Die Schiller Schule war mit den Gruppen Tigers und Tanzteufel vertreten. Dabei hatten die kleinen Tigers ihren ersten Auftritt. Zu allem Unglück fehlte auch noch ein Kind und nun hatte einer keinen Partner. So tanzte Margitta kurzer Hand einfach mit. Die Tanzteufel präsentierten gleich zwei Tänze: Weihnachtsmann im Fitness Studio sowie Gangster town.

Auch die Flotten Käfer und die Gruppe Harlekin brachten mit ihrem Schneeflockentanz und Mäusen dem Publikum viel Spaß. Die Star Dancer hatten auch eine Uraufführung im Gepäck. Sie zeigten ihren Nußknacker. Nun ja, ganz neu ist dieser Tanz nicht, denn voriges Jahr präsentierten die Future Dancer noch diesen. Aber die Kostüme sind für die Mädels zu klein geworden und so schlüpfen nun die Star Dancer hinein und übernehmen den Tanz. Vor allem die Flugshow am Ende fasziniert das Publikum jedesmal.

Besonderen Beifall erhalten aber auch die Tänze „Wunder“ und „Let her go“, die immer fantastisch in die Weihnachtszeit passen. Am Ende des Programm begeistert dann immer der Tanz „Herzbeben“. Dieses Jahr hatten wir leider keine Zeit ein großes Weihnachtsfinale einzustudieren. Aber mit dem Titel „Wir wünschen eine Frohe Weihnacht“ vereinen sich alle Tänzer noch einmal auf der Bühne und sie erhalten ihren verdienten Schlussapplaus.

Am nächsten Tag sind dann die Tänzer schon wieder auf dem Jenaer Weihnachtsmarkt zu sehen.

Weihnachtsmarkt



Die Schneeflocken vom Kindergarten Himmelszelt

wegen Krankheit verzichten. Die Bühne war auch für uns Tänzer viel zu klein, denn auf 6 x 4 m können halt nur Kindergruppen tanzen. Die großen Mixed Mädels hatten ihren 3er Tanz Let her go und mit 4 Mädels Wunder auf die Bühne gezaubert, es war halt trotzdem zu eng. Die Star Dancer waren gleich zu Hause geblieben. Sie waren natürlich enttäuscht, dass sie nicht tanzen durften. Die Zuschauer waren auch etwas gestresst, denn nur die drei vorderen Reihen konnten etwas sehen. Die Bühne ist einfach zu niedrig. Es war aber trotzdem ein sehr schönes Programm und wir bekamen viel Applaus vom Publikum.



Frau Holle mit den Little Dolls

Was haben wir eigentlich verbrochen, dass es bei jedem Auftritt auf dem Markt regnet? Wie auch zum Altstadtfest, war auch der Auftritt am 9.12. zum Weihnachtsmarkt verregnet. Vor dem Auftritt nieselte es ein wenig, aber pünktlich 14.30 Uhr begann es in strömen zu regnen. Und als wir 15.30 Uhr fertig waren, hörte es wieder auf. Zum Glück konnten sich die Kinder im trockenen Rathaussaal umkleiden, aber während des Programms mussten sie sich im Container umkleiden und da wurde es mächtig eng für die vielen Kinder. Wir hatten zwar die Order heraus gegeben, dass alle in Straßenschuhen tanzen sollten, damit die dünnen Ballettschuhe nicht durch weichen, denn die Weihnachtsrevue stand vor der Tür und wir können auf kein Kind



Die Steppkes mit dem Tanz Zwillingstern

Letzter Weihnachtsauftritt in der Goethe Galerie



Harmonie



Ich gehe zum Ballett

Am 14. Dezember fand unser letzter Weihnachtsauftritt in der Goethe Galerie statt. Es war ein Freitag und viele hatten früher Feierabend. So war es diesmal kein Problem, dass alle rechtzeitig in der Goethe Galerie ankamen. Wir probten alles nochmal im großen Umkleideraum durch und dann konnte es 16.30 Uhr auch pünktlich los gehen. Doch leider hakte beim ersten Titel die Technik und die CD sprang bei Lollipop von einer Rille zur anderen. Die armen Little Dolls wussten am Ende gar nicht mehr, wo sie waren und was sie tanzen sollten. Sie kämpften sich aber tapfer durch die Choreographie. Dann wurde das CD Laufwerk gewechselt und nun lief alles planmäßig. Margitta hatte trotzdem nach dem ersten Titel Herzklopfen. Diesmal waren nun auch endlich die Star Dancer mit an Bord und sie präsentierten auch gleich eine Uraufführung. Sie verzauberten das Publikum mit ihrem Tanz Harmonie.



Wunder

Auftrittstermine

2. Februar Festveranstaltung 10.00 Uhr
„10 Jahre Tanzstudio“



16. März Mitgliedervollversammlung des
Thüringer Tanzverbandes in unserem
Tanzstudio: (Auftritt einiger Gruppen um
die Mittagszeit)



Wir wünschen allen
ein frohes und gesundes
2019 !



9. Februar Faschingsgala beim Laasdorfer
Karnevalsclub



Weitere Termine die schon bekannt sind:

12. Mai Frühlingsmarkt

18. Mai Jugendweihe Kahla

19. Mai Kinder- und Familienfest in
Lobeda-West

10. Februar Kinderfasching beim
Laasdorfer Karnevalsclub



25. Mai Kinder- und Familienfest auf der
Rasenmühleninsel

22. September Altstadtfest

8. November - 10. November
Schullandheim Stern

15. Dezember Weihnachtsrevue

9. März Frühjahrsputz im Tanzstudio
10.00 - 12.00 Uhr.

Wir hoffen auf viele fleißige Helfer !



Unsere Förderer und Sponsoren

jena KULTUR

Freistaat
Thüringen

Landesjugend

Thüringer
Tanzverband e.V.

Büromarkt
Böttcher AG

Impressum Vereinszeitung des Show-Ballett Formel I e.V.

Vorstandsvorsitzende:

Susanne Swialkowski
Tel. 03641/210846

Preis: kostenlose Verteilung

Auflage: 1. Auflage: 350 Stück

Adresse Redaktion/Büro:

Schlippenstr. 6
07749 Jena
Tel. 03641/447030 oder 6384616
Fax 03641/422921
Funktel. 0171/9021694

E-Mail show-ballett-formel1@t-online.de

Adresse Tanzstudio:

Carolinenstr. 2
07747 Jena

Redakteur/Layout:
Margitta Swialkowski

Beiträge:
Show-Ballett Formel I e.V.



Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.show-ballett-formel1.de